

Stadt Heidelberg

AntragNr.:

0112/2023/AN

Antragsteller: Aus der Mitte des Bezirksbeirates

Antragsdatum: 18.07.2023

Federführung:

Dezernat III, Amt für Mobilität

Beteiligung:

Betreff:

Einrichtung verkehrsberuhigter Bereiche

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Letzte Aktualisierung: 08. Dezember 2023

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Pfaffengrund	07.12.2023	Ö		

Antrag Nr.:

0112/2023/AN

00357598.docx

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Bezirksbeirates Pfaffengrund vom 07.12.2023

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0112/2023/AN

Abbildung des Antrages:

Einrichtung verkehrsberuhigter Bereiche

Bezirksbeirat Sehls berichtet, dass in der Informationsvorlage 0040/2021/IV die Planung verkehrsberuhigter Bereiche im Pfaffengrund in 10 Straßen beinhaltet gewesen sei. Allerdings sei mit einer Umsetzung nicht begonnen worden. Er habe auf Nachfrage vom zuständigen Fachamt die Antwort erhalten, dass eine erneute Prüfung erfolgen müsse. Von Interesse sei immer noch, ob die Voraussetzungen in den 10 genannten Straßen nun vorlägen oder nicht. Hier gebe es Widersprüchlichkeiten.

Bezirksbeirat Dr. Haschke erklärt, dass die Verwaltung geplant habe, ein Konzept für verkehrsberuhigte Bereiche für Heidelberg zu entwickeln (bauliche Maßnahmen). Bis das Konzept fertig sei und bauliche Maßnahmen folgen könnten, sollten übergangsweise Schilder aufgestellt werden, die die verkehrsberuhigten Bereiche kenntlich machten.

Deshalb stellt Bezirksbeirat Dr. Haschke folgenden **Antrag**, über den Vorsitzende Henkel abstimmen lässt:

Die Stadtverwaltung soll die Schilder zur Einrichtung der verkehrsberuhigten Bereiche zeitnah aufstellen und zeitlich von der Ausarbeitung des Konzeptes trennen, soweit die Angaben in der Informationsvorlage 0040/2021/IV juristisch einwandfrei sind.

Abstimmungsergebnis: zugestimmt mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 5 Enthaltungen

gezeichnet „Aus der Mitte des Bezirksbeirates“